

## MSC kann stolz auf seine Mitglieder sein

(sd). Kalt war es, zumindest draußen. In der Mehrzweckhalle in Schatthausen allerdings herrschte gute Stimmung, die Winterfeier des heimischen MSC war angesagt, traditionell die erste Veranstaltung des Vereins im neuen Jahr. „Wir machen das bereits seit Jahrzehnten“, wusste der 1. Vorsitzende Martin Comos zu berichten. Diesmal bot man den rund 180 Besuchern eine bunte Mischung aus Programm, Kommunikation und

Greiner und in der Fahrradtrial-Leistungsklasse war es Oliver Frank, der den ersten Platz belegte.

### Rück- und Ausblick

Es war ein Abend, bei dem die Trial-Familie unter sich war. Gekommen war auch Ortsvorsteher Fritz Sandritter mit seiner Frau, das zurückliegende Jahr wurde vom MSC-Chef beleuchtet und ein Ausblick auf die anstehenden Aktivitäten in 2017 gegeben. „Wir sind nicht nur



Die geehrten Mitglieder, die dem MSC seit vielen Jahren eng verbunden sind  
Fotos: khp

### zahlreichen Ehrungen.

Ausgezeichnet wurde Wolfgang Dallafina für 60-jährige Zugehörigkeit mit der goldenen Vereinsnadel, seit 40 Jahren sind mit dabei: Gerold Billmaier, Paul Dortans, Klaus Dürk, Peter Hitzelberger, Lorenz Hoffmann, Ulrich Hoffmann, Sabine Peter und Anton Stather junior. Seit 25 Jahren halten dem Verein die Treue: Ursel Becker-Böhne, Maria-Rita Hitzelberger, Tobias Keller, Michael Lampert, Andreas Philipp, Klaus Sauer, Uta Seyfert, Alwin Grimm und Friedbert Oestringer. Weitere Mitglieder wurden für 15-jährige Zugehörigkeit zum MSC geehrt. Bei den Clubmeisterschaften standen ganz oben auf dem Siegerpodest Hendrik Waldi (Motorradtrial-Lizenz), Justin Hübsch (Motorradtrial Jugend) und Freddy Eisenhut (Motorradtrial-Hobby). Beim Fahrradtrial (20 Zoll-Räder) war Raphael Pils erfolgreich, in der 26-Zoll-Klasse Simon

sportlich mit den Motorrädern und Fahrrädern unterwegs, sondern feiern auch gerne. Zudem engagieren wir uns im auch in anderen Bereichen, nehmen beispielsweise an der Gemarkungsreinigung teil und betreuen Kinder im Rahmen des Ferienspaßes“, so Comos, der die soziale Komponente der Vereinsarbeit hervorhob. All dies sei nur dank der Hilfe und Unterstützung der rührigen Vereinsmitglieder möglich, bei denen sich der Vorsitzende entsprechend bedankte. Bei der diesjährigen Winterfeier war es die Jugendleiterin Monika Müller, die ein kurzweiliges Programm zusammengestellt hatte. „Früher haben wir hin und wieder auch Auswärtige verpflichtet, aber jetzt gestalten wir den abendlichen Ablauf aus den eigenen Reihen“, berichtete Comos. Den Auftakt machten die Trial-Radfahrer mit einem lautstarken Auftritt zu den rhythmischen Klängen des Queen-Klassikers „We will rock you“, indem sie mit Koch-



Die Kinder und Jugendlichen, die für den MSC die sportlichen Erfolge „eingefahren“ haben mit ihren Betreuern

löffeln auf Eimern den krachenden Takt angaben und dies mit einem eigens komponierten Rap bereicherten. Einige Trainer ließen es sich nicht nehmen, mit dem Trial- und dem Einrad sowie dem Skateboard über die Bühne zu fetzen. Ein Theaterbesuch, bei dem stinkende Socken die Hauptrolle spielten, sowie beim lustigen „Freiwillige auf die Bühne“ ergänzten das Programm.

### Sportliche Leistungen

„Beim Fahrrad Trial sind wir dank unserer Jugendarbeit „der“ Verein in Deutschland“, erläuterte Martin Comos. Im Gegensatz zum Motorrad Trial, das bereits zu Beginn des 20. Jahrhunderts – so um 1910 herum – seine Wurzeln in England hatte und man sich dort in unterschiedlichen Prüfungen (Trial) in unwegsamem Gelände bewegte, ist der Balanceakt mit dem Fahrrad eher neu. In Deutschland begann man damit erst zu Beginn der 70er Jahre. Beim MSC in Schatthausen, der heute rund 320 Mitglieder zählt, entwickelte sich diese Disziplin rasant und in den

zurückliegenden Jahren standen die Sportler aus dem Wieslocher Stadtteil oftmals auf den Siebertreppchen bei nationalen und internationalen Wettbewerben. Angegliedert ist der Verein mit Deutschen Motorsport Verband (DMV), dem auch einige Mitglieder des MSC seit 40 Jahren angehören.

Es waren aber nicht nur die Darbietungen auf den Brettern der Mehrzweckhalle, die die Winterfeier zum Erfolg werden ließen. Die berühmten Schnitzel, vom eigenen Küchenteam zubereitet, waren der unübersehbare Renner des Abends. Unterstützt wurde man in diesem Jahr von Mitgliedern des Kerwevereins, die tatkräftig mit anpackten. „Das ist das tolle in Schatthausen, hier helfen sich die Vereine gegenseitig“, meinte Comos. Für die Vertreter des Kindergartens lohnte es sich ebenfalls, konnte man doch eine kleine Spende entgegennehmen. Mit dem Geld soll eine dringend benötigte Spielkiste angeschafft werden. „Wir helfen jährlich im Wechsel, entweder dem Kindergarten oder der Grundschule“, sagte der MSC-Chef.